

Verkehrssicherheitsprojekt – „Mein sicherer Schulweg“

Thema

Das Projekt umfasst verschieden Inhalt, mit den die SuS auf ihrem Schulweg in Kontakt kommen können. Auf Grundlage der Zielsetzung liegt der Focus des Projekts auf hauptsächlich beim Fahrradfahrer.

Voraussetzungen und Zielgruppe

Die Voraussetzung für dieses Projekt ist lediglich ein grundlegendes Verständnis von Verkehrssicherheit. Dieses Projekt richtet sich primär an 3 und 4 Klasse und ist als Vorbereitung auf die Fahrradschule konzipiert. Deshalb wird kein tiefergreifendes Wissen als vorausgesetzt.

Ablauf

Länge (min)	Inhalt
4	Einstieg
10	Gefahren im Schulumfeld
4	Einstieg Gruppenarbeit
12	Stationsarbeit
12	
3	Puffer
--- Pause ---	
12	Stationsarbeit
12	
15	Schulwegplanung
3	Abschluss
3	Puffer

Inhalte

Das Projekt beginnt mit einer gemeinsamen Phase, in der Gefahrenstellen im Schulumfeld von den SuS mithilfe der Lehrkraft identifiziert werden und in einer Karte eingetragen werden.

In der zweiten Phase arbeiten die SuS in vier Gruppen für jeweils ca. 12 min an vier verschiedenen Stationen. Station 1 und 2 befassen sich mit den Vorfahrtsregeln. Station 3 befasst sich mit Gehweg und Radwegen, sowie deren verschiedenen Kombinationen. Station 4 befasst sich mit der Sicherheit an Bahnübergängen.

In der abschließenden Phase füllen die SuS erst eine kleine Zusammenfassung aus und tragen die SuS ihren Schulweg in eine Karte ein und markieren mögliche Gefahrenstellen an und in der Nähe des Schulweges.

Methoden

Das Projekt hat einen Aufbau der primär auf ein selbstständiges Arbeiten der SuS abzielt. In der ersten Phase erarbeitet die Klasse gemeinsame mit der Lehrkraft in einem Unterrichtsgespräch mögliche Gefahrenstellen.

In der Stationsarbeit bearbeiten die SuS die Aufgaben selbstständig und vergleichen mit den gegebenen Musterlösungen. Die Lehrkraft erläutert gegeben falls die Aufgabenstellungen, unterstützt individuelle SuS, überwacht den Arbeitsfortschritte und leitet zum passenden Zeitpunkt den Stationswechsel ein.

In der dritten Phase arbeiten die SuS wieder selbstständig an dem Arbeitsblatt. Die Lehrkraft kontrolliert die Ergebnisse und unterstützt individuelle SuS.

Materialien

Phase „Gefahren im Schulumfeld“ (Station 1)

Empfohlen: Google Earth, alternative anderer Kartenanbieter

alternative Lösung: Stadtplan, mindestens A3

Phase „Stationsarbeit“

Station 2 „gemeinsame Wege“

AB: „gemeinsame Wege“, 1 Satz pro Station

Station 3 „Bahnübergänge“

AB: „Fragen zu Bahnübergängen“, 1 Satz pro Station

Station 4 „Vorfahrt im Wohngebiet“

AB: „Vorfahrt im Wohngebiet“, 1 AB pro SuS

Station 5 „Vorfahrt im Verkehrsschildern“

AB: „Vorfahrt im Verkehrsschildern“, 1 AB pro SuS

AB: „Verkehrsdomino“, 1 Satz pro Station

Phase „Schulwegplanung“

AB: Schulwegplanung

ein AB pro SuS

Hinweis: kann sowohl einseitig oder zweiseitig Gedruckt sein

zeitliche und inhaltliche Flexibilität

Für zeitliche Flexibilität sind in bei 45-minütigen Unterrichtsstunden ein Puffer von 3 min eingeplant. Der Kern des Projektes ist die Stationsarbeit, bei einem erwarteten höheren Zeitaufwand kann in der ersten Stunde in der Phase „Gefahren im Schulumfeld“ gespart werden und in der zweiten Stunde kann in der Phase „Schulwegplanung“, hier speziell im zweiten Teil.

Für den Fall einer schnelleren Bearbeitung als vorgesehen kann am Ende der Doppelstunde z.B. der [Schulwegplaner](#) der Landesverkehrswacht Baden-Württemberg genutzt werden, am passenden für das Projekt ist das Spiel „Was ist richtig“.

Für inhaltliche Flexibilität kann in der Stationsarbeit die Station „Sicherheit an Bahnübergängen“, mit an deren Inhalten ersetzt werden, wenn der Inhalt die SuS nicht betrifft. Alternative Inhalte könnten z.B. Zebrastreifen oder Sicherheit an Bushalte stellen sein.

Station 2 - gemeinsame Wege – Musterlösung

Weiß	Grün	Orange	Braun	Grau	
	Gehweg	Dieser Weg darf nur von Fußgängern benutzt werden	Besonderheit: Mit Fahrrad benutzbar bis 10 Jahre oder bei Freigabe: 	Fußgänger haben Vorrang	
	Gemeinsamer Geh- und Radweg	Dieser Weg darf von Fußgängern und Fahrradfahren benutzt werden	Besonderheit: Benutzungslicht für Fahrradfahrer	Gegenseitige Rücksichtnahme von Fußgängern und Fahrradfahrer	
	Getrennter Geh- und Radweg	Dieser Weg darf von Fußgängern und Fahrradfahren benutzt werden	Besonderheit: Benutzungslicht für Fahrradfahrer	Fußgänger und Fahrradfahrer haben getrennte Fahrbahnseiten	

Weiß	Grün	Orange	Braun	Grau	
	Radweg	Dieser Weg darf nur von Fahrradfahren benutzt werden	Besonderheit: Benutzungsflcht für Fahrradfahrer	Fahrradfahrer haben Vorrang	
	Fahrradstraße	Auf dieser Straße dürfen nur Fahrräder und E-Roller fahren.	Besonderheit: Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h für alle Verkehrsteilnehmer	Gegenseitige Rücksichtnahme, Fahrräder haben Vorrang	
	verkehrsberuhigter Bereich	Auf dieser Straße offen für alle Verkehrsteilnehmer	Besonderheit: Höchstgeschwindigkeit von 10 km/h für alle Verkehrsteilnehmer	Fußgänger und Fahrzeuge sind gleichberechtigt, sollten sich aber gegenseitig nicht behindern	

Anleitung zum Aufbau dieser Station (Vorbereitung vor dem Projekt):

1. Alle Seiten einseitig ausdrucken
2. nachfolgende Kästchen ausschneiden und Spalten weise auf farbige Puzzlesteine kleben (vorgegebene Farben sind Vorschläge), alternativ einfarbige Puzzlesteine sind möglich. Puzzlesteine können aus stärkerem Papier oder Pappe ausgeschnitten werden (min. 5,5 cm x 5,5 cm).

Aufgabe für die SuS (Durchführung der Station):

Bringt die vergebenen Plättchen in ihre Gruppen (Zeilen aus der Musterlösung). Jede Gruppe besteht aus fünf Puzzlesteinen und jede Farbe kommt einmal vor.

Fußgänger
haben Vorrang

Gegenseitige
Rücksichtnahme
von Fußgänger
und
Fahrradfahrer

Fußgänger und
Fahrradfahrer
haben getrennte
Fahrbahnseiten

Fahrradfahrer
haben Vorrang

Gegenseitige
Rücksichtnahme
von Fußgänger
und
Fahrradfahrer

Fußgänger und
Fahrzeuge sind
gleichberechtigt,
sollten sich aber
gegenseitig nicht
behindern

Auf dieser Straße
offen für alle
Verkehrsteil-
nehmer

Auf dieser Straße
dürfen nur
Fahrräder und
E-Roller fahren

Dieser Weg darf
von Fußgänger
und Fahrrad-
fahren benutzt
werden

Dieser Weg darf
von Fußgänger
und Fahrrad-
fahren benutzt
werden

Dieser Weg darf
von Fußgänger
und Fahrrad-
fahren benutzt
werden

Dieser Weg darf
nur von
Fußgängern
benutzt werden

Besonderheit:
Benutzungslicht
für Fahrradfahrer

Besonderheit:

Mit Fahrrad
benutzbar bis
10 Jahre oder bei
Freigabe:



Besonderheit:
Benutzungslicht
für Fahrradfahrer

Besonderheit:
Höchstgeschwind-
igkeit von 10 km/h
für alle Verkehrs-
teilnehmer

Besonderheit:
Höchstgeschwind-
igkeit von 30 km/h
für alle Verkehrs-
teilnehmer

Besonderheit:
Benutzungslicht
für Fahrradfahrer

Radweg

Gehweg

**Getrennter
Geh- und
Radweg**

Fahrradstraße

**Gemeinsamer
Geh- und
Radweg**

**verkehrs-
beruhigter
Bereich**



Station 3 - Fragen zu Bahnübergängen – Musterlösung

Der Bahnübergang schaltet sich an. Ab welchen Zeitpunkt musst du anhalten? Wenn die Ampel Rot zeigt.	Der Bahnübergang schaltet sich an. Wo musst du anhalten, wenn es eine Schranke gibt? Mindestens ein Meter vor den Schranken.	Der Bahnübergang ist offen. Warum solltest du trotzdem vor dem Betreten der Schienen nach Links und Rechtsschauen schauen. Der Bahnübergang könnte defekt sein.	Warum solltest du nie einen geschlossenen Bahnübergang überqueren. Züge fahren sehr schnell und haben einen sehr langen Bremsweg.
Du triffst auf einen scheinbar defekten Bahnübergang (lange geschlossen). Was solltest du tun. Es könnte sein, dass der Bahnübergang länger geschlossen, z.B. für einen langsamer fahrender Zug, ist. Ich wähle einen alternativen Weg.	Der Bahnübergang schaltet sich an. Wo musst du anhalten, wenn es keine Schranke gibt? Mindestens ein vier bis fünf Meter vor den Schienen.	Du kommst an einem unbeschränkten Bahnübergang mit dem Fahrrad an. Wie verhältst du dich? Wenn ich die Steckle nicht weit genug einsehen kann steige ich ab. Ich schaue nach Links und Recht und überquere die Schiene zügig.	Welche Besondern Gefahren gibt es an Bahnübergängen für Fahrräder? Der Fahrradreifen kann sich in den Schienen verklemmen oder wegrutschen, besonders wenn die Schiene die Straße schräg quert.
Warum solltest du nie eine Bahnstrecke außerhalb eines Bahnüberganges überqueren. Züge fahren sehr schnell und haben einen sehr langen Bremsweg.	Der Bahnübergang öffnet sich. Ab welchen Zeitpunkt darfst du weiterfahren? Wenn die Ampel ausgeht.	Warum sollte man nicht über einen Bahnübergang rennen? Es besteht eine erhöhte Stolpergefahr.	Warum sollte man an einem Bahnübergang keine Kopfhörer tragen? Es besteht die Gefahr, die Warnsignale oder den Zug nicht zu hören.

Anleitung zum Aufbau dieser Station (Vorbereitung vor dem Projekt):

1. Alle Seiten einseitig ausdrucken
2. nachfolgende Kästchen ausschneiden und auf farbige Puzzlesteine kleben. Puzzlesteine können aus stärkerem Papier oder Pappe ausgeschnitten werden (min. 5,5 cm x 5,5 cm).

Aufgabe für die SuS (Durchführung der Station):

Wähle eine Frage aus (Puzzlesteine mit dünn gedruckter Schrift), erarbeite allein oder mit einem Partner eine mögliche Lösung. Dann schaut, ob es eure Antwort gibt (Puzzlesteine mit dick gedruckter Schrift).

Wenn die Ampel Rot zeigt.

Mindestens ein Meter vor den Schranken.

Der Bahnübergang könnte defekt sein.

Züge fahren sehr schnell und haben einen sehr langen Bremsweg.

Es könnte sein, dass der Bahnübergang länger geschlossen, z.B. für einen langsamer fahrender Zug, ist. Ich wähle einen alternativen Weg.

Mindestens ein vier bis fünf Meter vor den Schienen.

Wenn ich die Steckle nicht weit genug einsehen kann steige ich ab. Ich schaue nach Links und Recht und überquere die Schiene zügig.

Der Fahrradreifen kann sich in den Schienen verklemmen oder wegrutschen, besonders wenn die Schiene die Straße schräg quert.

Züge fahren sehr schnell und haben einen sehr langen Bremsweg.

Wenn die Ampel ausgeht.

Es besteht eine erhöhte Stolpergefahr.

Es besteht die Gefahr, die Warnsignale oder den Zug nicht zu hören.

Der Bahnübergang schaltet sich an. Ab welchen Zeitpunkt musst du anhalten?

Der Bahnübergang schaltet sich an. Wo musst du anhalten, wenn es eine Schranke gibt?

Der Bahnübergang ist offen. Warum solltest du trotzdem vor dem Betreten der Schienen nach Links und Rechts schauen.

Warum solltest du nie einen geschlossenen Bahnübergang überqueren.

Du triffst auf einen scheinbar defekten Bahnübergang (lange geschlossen). Was solltest du tun.

Der Bahnübergang schaltet sich an. Wo musst du anhalten, wenn es keine Schranke gibt?

Du kommst an einem unbeschränkten Bahnübergang mit dem Fahrrad an. Wie verhältst du dich?

Welche Besonderen Gefahren gibt es an Bahnübergängen für Fahrräder?

Warum solltest du nie eine Bahnstrecke außerhalb eines Bahnüberganges überqueren.

Der Bahnübergang öffnet sich. Ab welchen Zeitpunkt darfst du weiterfahren?

Warum sollte man nicht über einen Bahnübergang rennen?

Warum sollte man an einem Bahnübergang keine Kopfhörer tragen?

Station 4: Vorfahrt im Wohngebiet

Name: _____

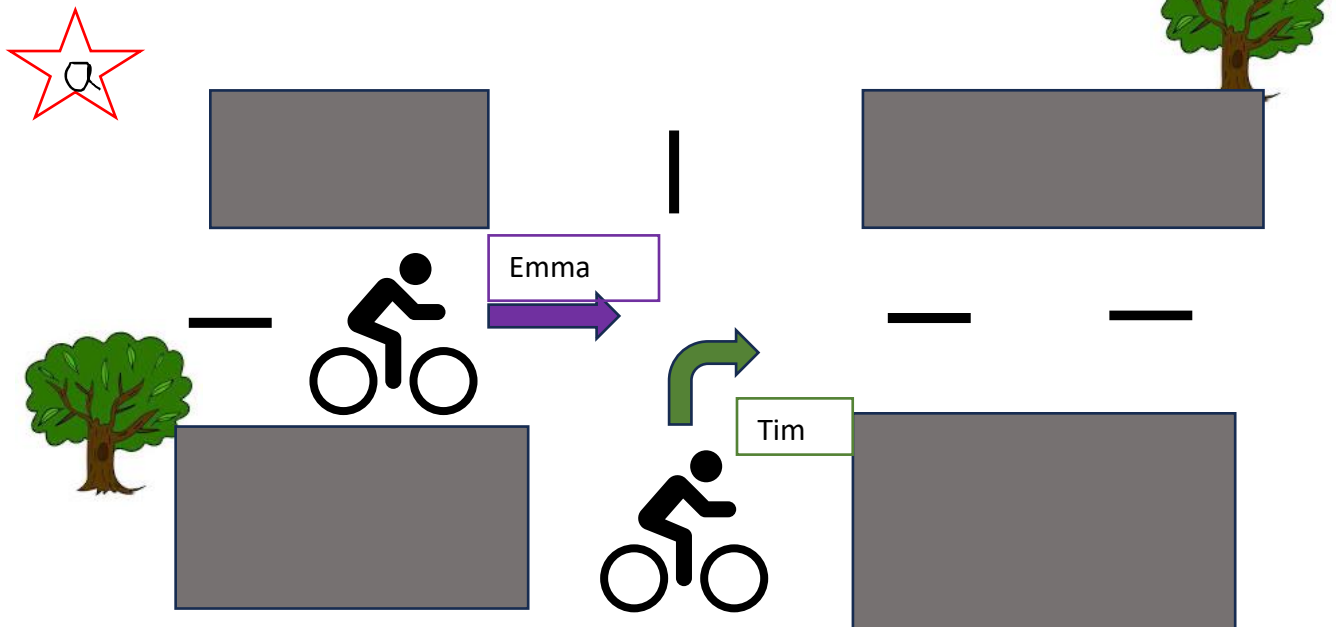


1. Merksatz:

Auf dem Tisch liegt ein Merksatz. Bitte schreibe ihn hier selbst auf!

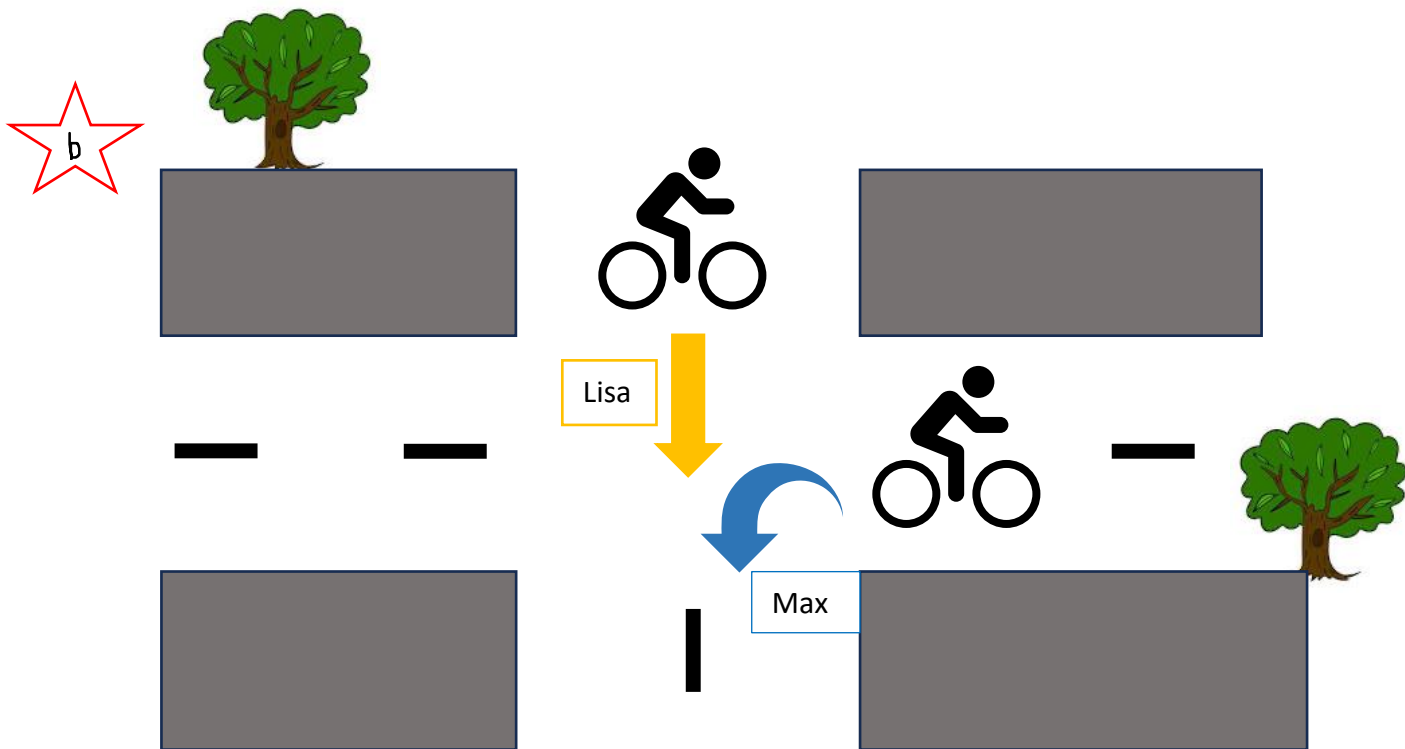
2. Wer darf zuerst fahren?

Schaue dir die Stationen an und **kreuze an**, wer **zuerst** fahren darf!



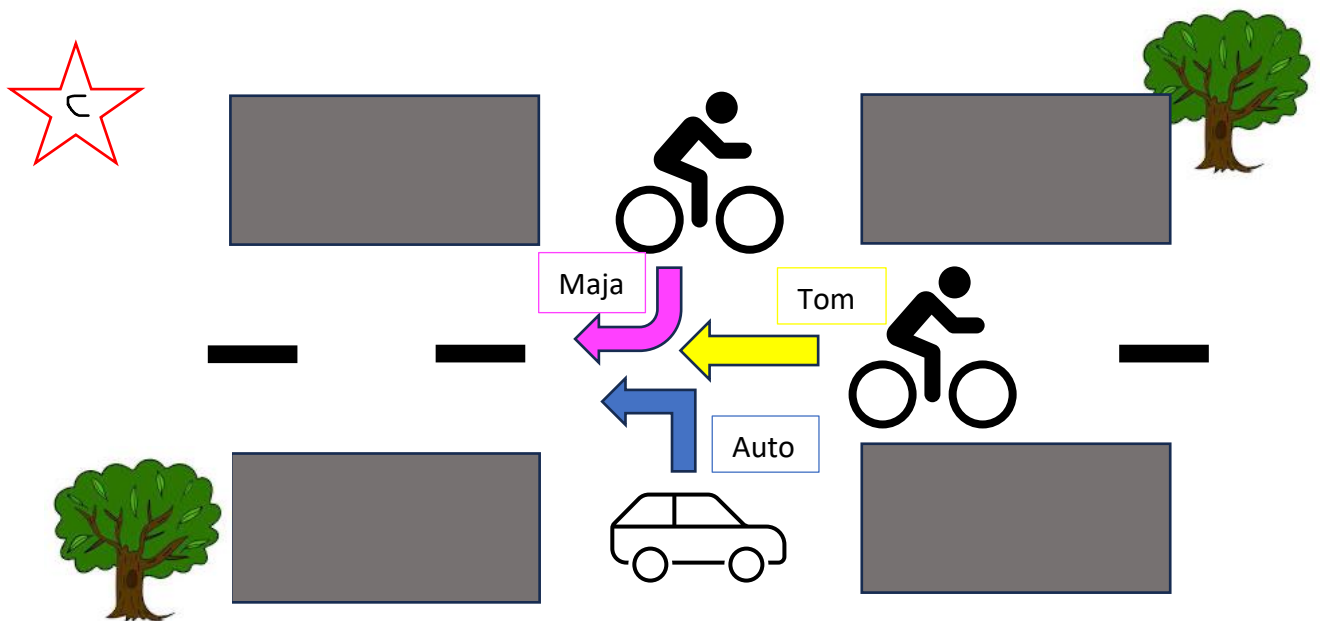
☐ Emma darf zuerst fahren

☐ Tim darf zuerst fahren



☐ Max darf zuerst fahren

☐ Lisa darf zuerst fahren

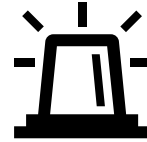


Wer fährt als **Erster**, als **Zweiter** und als **Letzter**?

1. _____

2. _____

3. _____



! Merksatz !

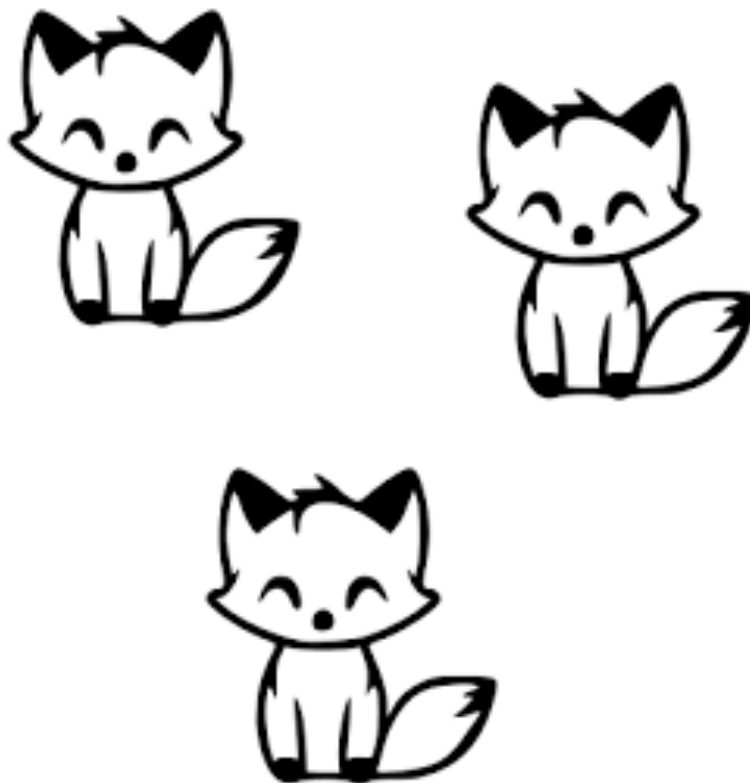


In Wohngebieten gibt es oft keine Verkehrsschilder.

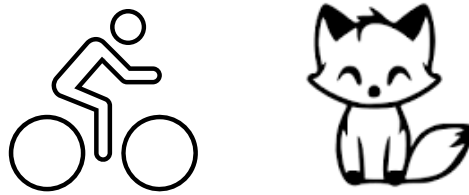
Dann gilt meistens: Rechts vor Links!

Lösungen!

**Bist du fertig
und willst deine Lösungen kontrollieren?**



Die Fahrrad Füchse helfen dir!



2. a) Tim darf zuerst fahren

b) Lisa darf zuerst fahren

- c)
1. Maja fährt als Erstes
 2. Tom fährt als Zweites
 3. Das Auto fährt als Letztes

3.

- als Erstes fährt der Postbote (1)
 - danach fährt das Auto (2)
 - dann fährt der Bus (3)
- ➔ Jetzt hat der Postbote sein Ziel erreicht!
- ➔ Gut Gemacht!

Bist du fertig?

Male das Fahrrad und den Helm bunt an.

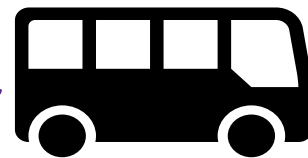
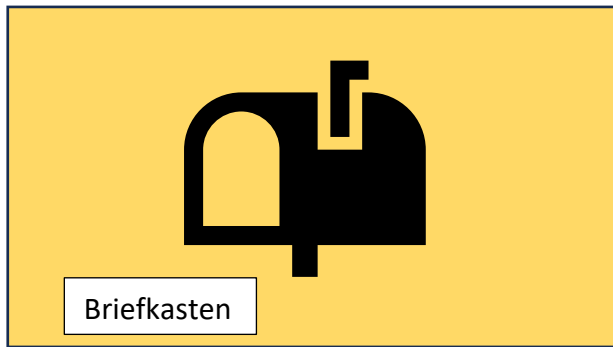




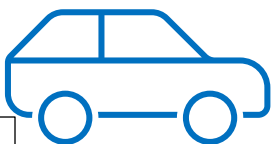
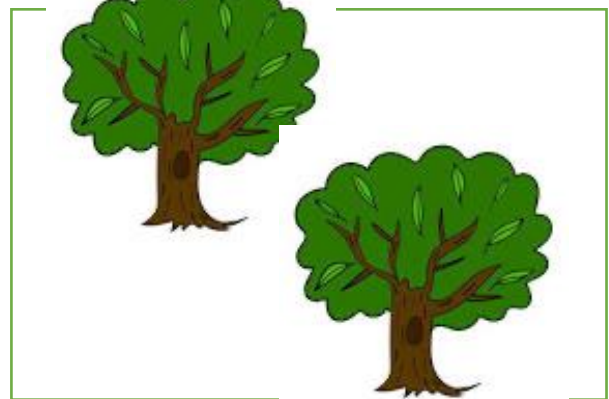
3. Detektivaufgabe:

➔ „Hilf dem Postboten! Er muss durch das Wohngebiet fahren, um zum Briefkasten zu kommen.“

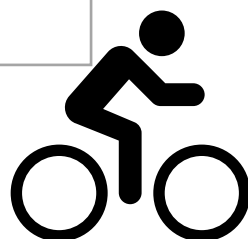
➔ Wer darf zuerst fahren, trage die Zahlen 1 bis 3 in die Kästchen ein!



Bus



Autofahrer



Postbote



Station 5: Vorfahrt mit Verkehrsschildern



1. Verbinde die Verkehrsschilder mit den passenden Bedeutungen!



Vorfahrtsstraße

- Wer auf dieser Straße fährt, hat Vorfahrt



Halt! Vorfahrt gewähren!

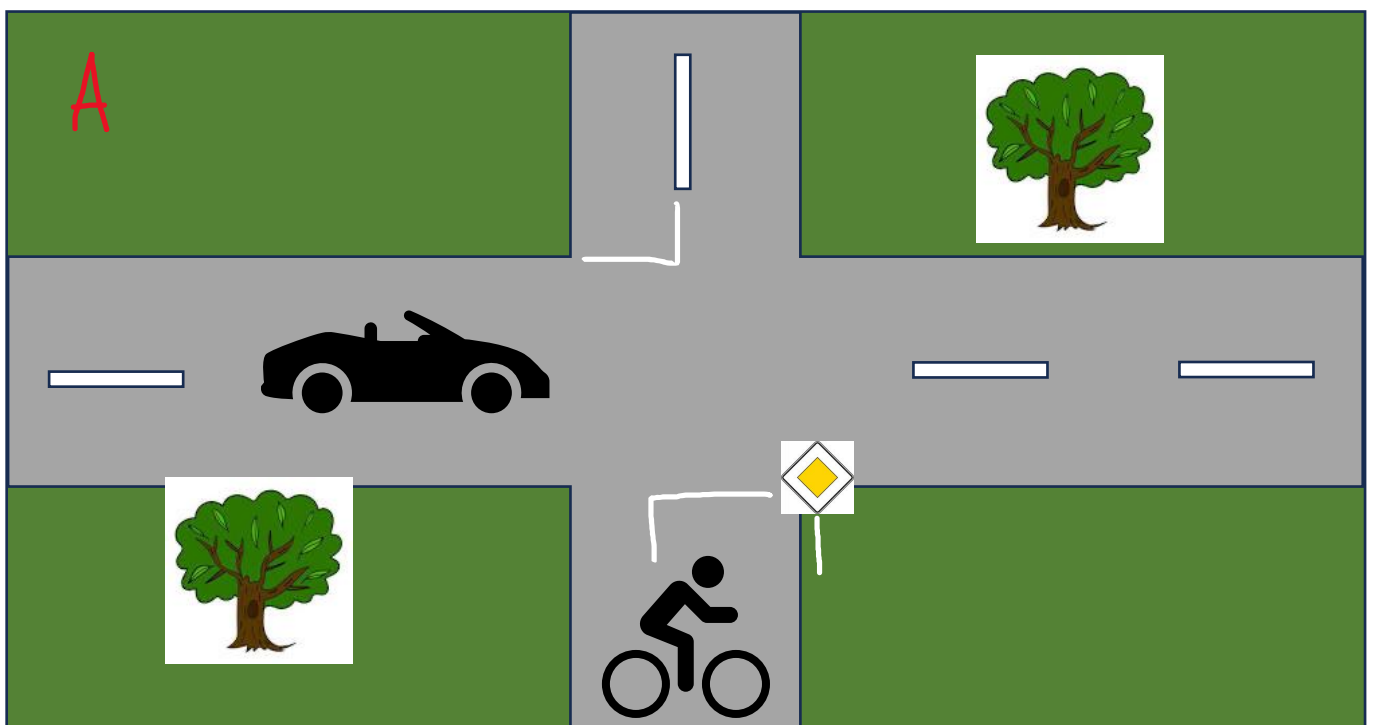
- Du musst an der Haltelinie anhalten!

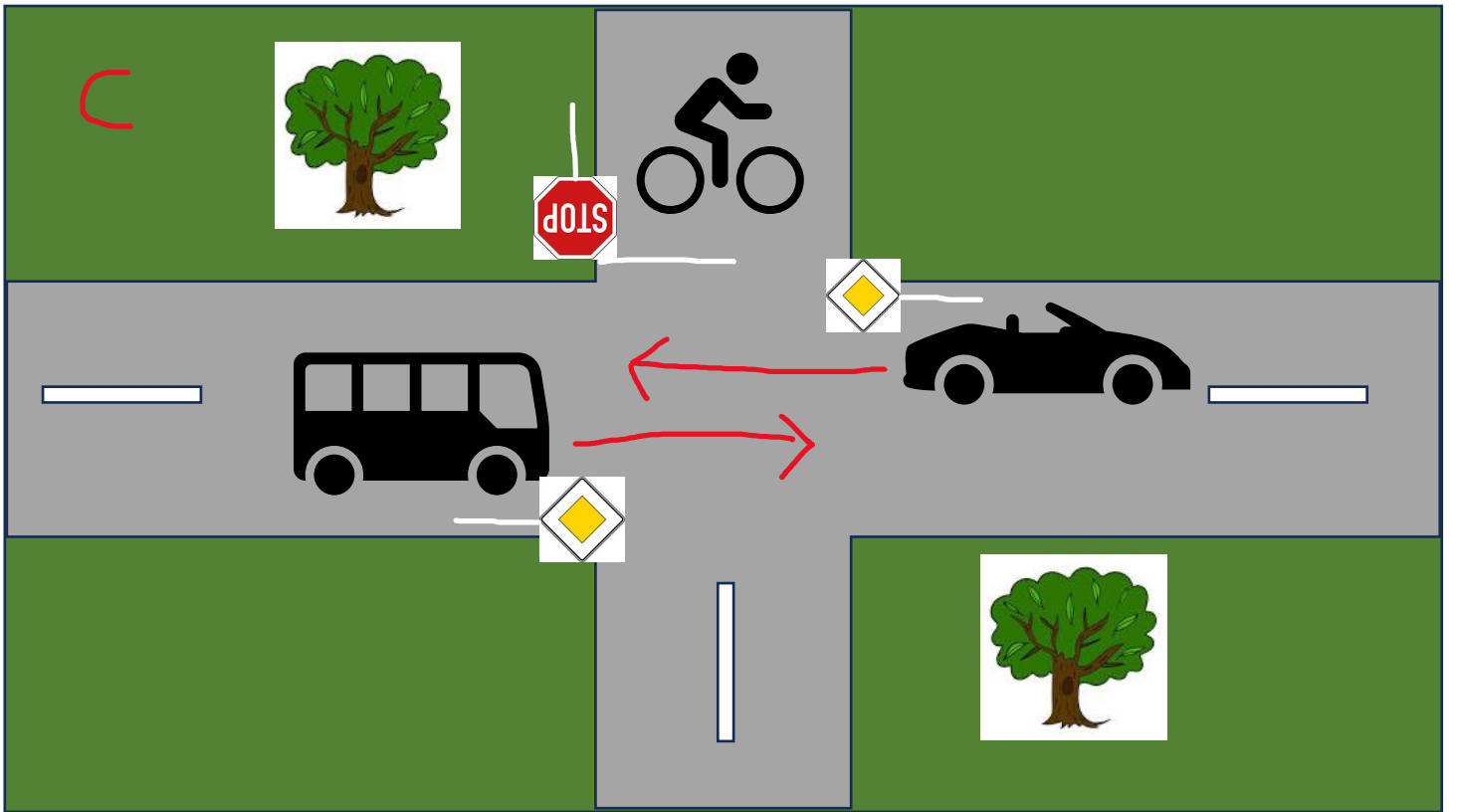
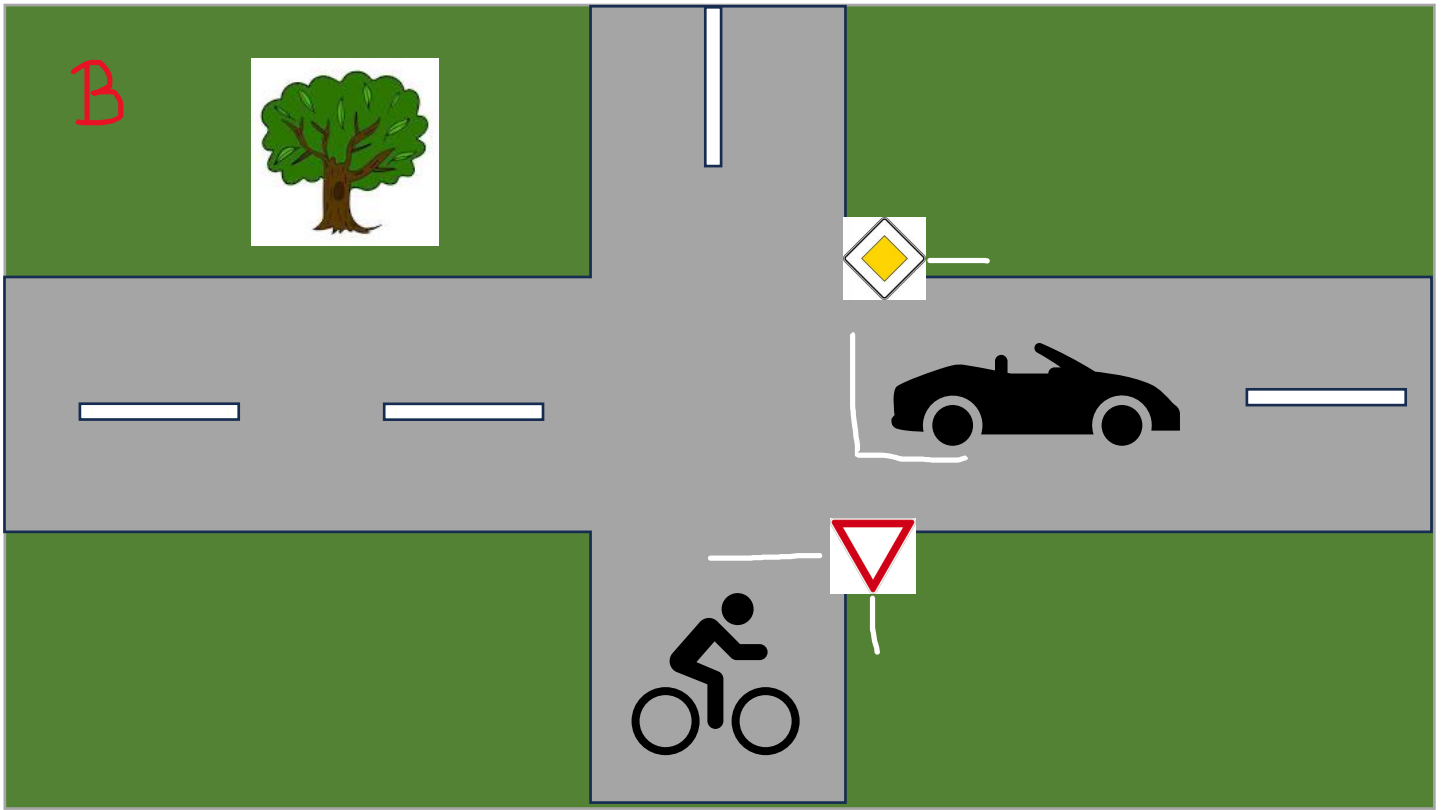


Vorfahrt gewähren

- Du hast KEINE Vorfahrt, sondern die kommende Querstraße

2. Wer hat Vorfahrt? Schaue dir die Bilder an und umkreise den, der als Erster fahren darf!





Lösungen!!!

Die Fahrrad-Füchse helfen
dir beim Kontrollieren!



Schaue nur nach, wenn du mit dem Arbeitsblatt fertig bist
oder nicht mehr weiter weißt!

1.



Halt! Vorfahrt gewähren!

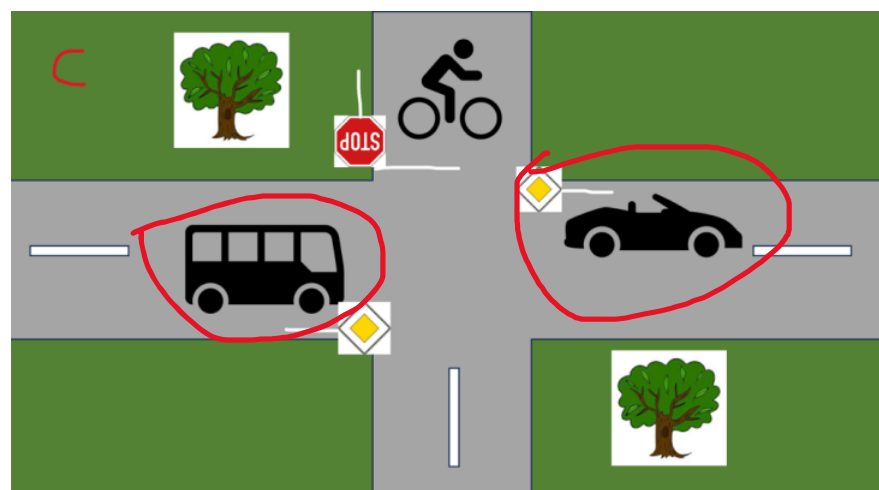
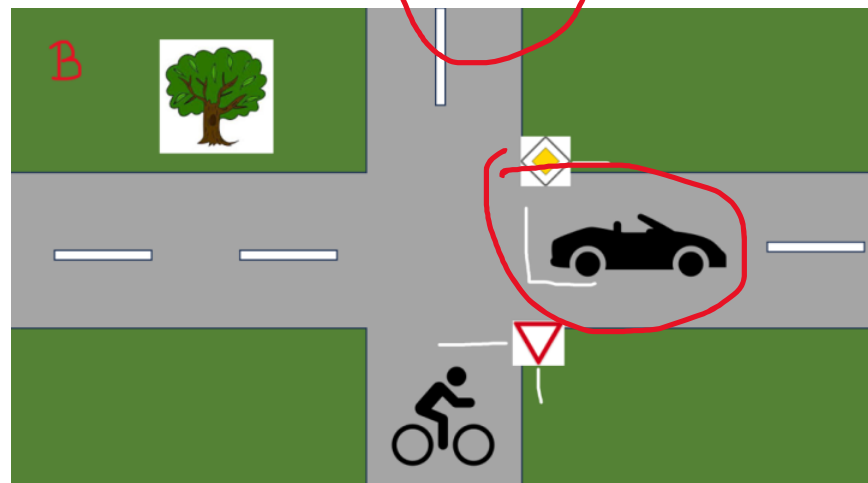
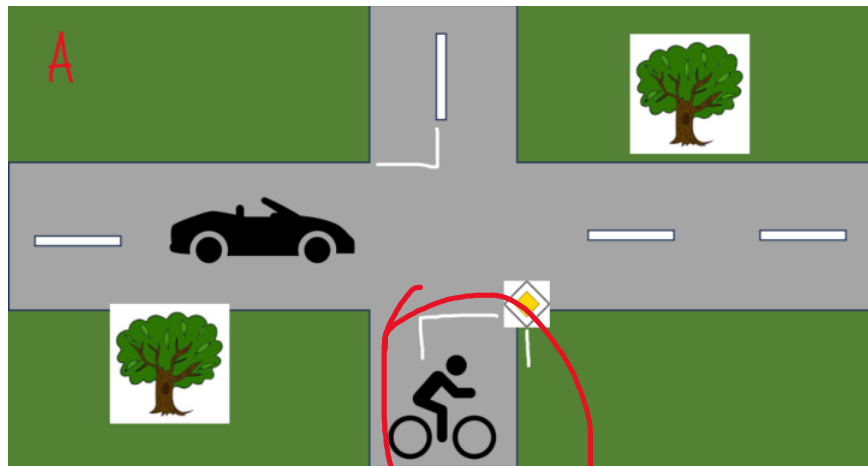


Vorfahrt gewähren!



Vorfahrtsstraße

2.





Spiel: Verkehrsschild Domino



Regeln:

- Auf einer Karte seht ihr ein Verkehrsschild und eine Bedeutung.
- Die gehören aber NICHT zusammen!
- Legt die Verkehrsschilder mit den passenden Bedeutungen von anderen Dominokarten aneinander
- Am Ende entsteht eine lange Kette

Start



Halt. Vorfahrt
gewähren!



Radweg



Einseitig (rechts)
verengte
Fahrbahn



Arbeitsstelle/
Baustelle



Beginn einer
Fahrradstraße



Kreuzung oder
Einmündung
mit Vorfahrt
von rechts



Vorfahrt
gewähren!



Kreisverkehr



Ende

Radwegende



Einbahnstraße.
Radfahrer in
beide
Richtungen frei



Vorfahrtsstraße
mit Verlauf der
Vorfahrt



Gehweg



Gehweg.
Radfahrer frei



Fußgängerzone.
Radfahrer frei



Gemeinsamer
Geh- und
Radweg



Verbot der
Einfahrt



Verbot für
Radverkehr



Getrennter Geh-
und Radweg



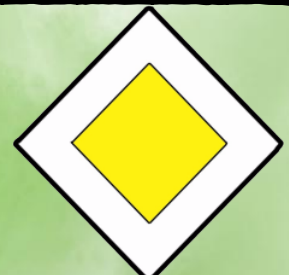
Verbot der
Einfahrt.
Radfahrer frei



Beginn eines
verkehrs-
beruhigten
Bereichs



Vorfahrt (an
der nächsten
Kreuzung oder
Einmündung)



Vorfahrts-
straße



Verbot für
Fahrzeuge aller
Art



Fußgänger-
überweg/
Zebrastreifen

Ziel